



## **Kleine Anfrage**

**Christiane Böhm (DIE LINKE) und Hermann Schaus (DIE LINKE) vom 06.09.2019**

**Sozial- und ordnungsbehördliche Bestattungen in Hessen**

**und**

**Antwort**

**Minister für Soziales und Integration**

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. Welche rechtlichen Bestimmungen regeln Sozialbestattungen und ordnungsbehördliche Bestattungen in Hessen?

Die Bestattungspflicht von Verstorbenen ist im Hessischen Friedhofs- und Bestattungsgesetz geregelt. Das Ordnungsamt wird als Ordnungsbehörde für das Leichenwesen als Gefahrenabwehrbehörde nach den Bestimmungen des § 8 HSOG tätig, wenn keine bestattungspflichtigen Personen existieren oder nicht ermittelt werden können. Die Rechtsgrundlage für die Übernahme der erforderlichen Kosten für Sozialbestattungen befindet sich in § 74 SGB XII.

Frage 2. Welche Mindeststandards und -leistungen gelten diesbezüglich, um eine würdevolle Bestattung Verstorbener zu gewährleisten?

Bei Sozialbestattungen nach § 74 SGB XII sind grundsätzlich alle Kosten zu übernehmen, denen der Verpflichtete nicht ausweichen kann.

Zu den erforderlichen Kosten der Bestattungen gehören Erd- oder Feuerbestattung, Leichenschau, Sarg, Waschen, Ankleiden und Einsargen der Leiche inklusive Leichenkissen und Leichendecke, Leichenhausgebühren (Aufbewahrung der Leiche), Überführung im Inland, Grabkreuz, Anlegen des Grabes einschließlich Erstbepflanzung, Feuerbestattung (Krematorium).

Frage 3. Wie hat sich die Zahl der Sozialbestattungen und ordnungsbehördlichen Bestattungen in Hessen seit der Streichung des Sterbegeldes aus dem Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen im Jahre 2004 entwickelt? (Bitte nach Kreisen und kreisfreien Städten aufschlüsseln)

Hierzu wird auf die beigelegte Anlage verwiesen

Frage 4. Welchen Zusammenhang sieht die Landesregierung zwischen zunehmender Altersarmut und der Entwicklung von Sozial- und ordnungsbehördlichen Bestattungen?

Ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Altersarmut und einer Steigerung der Sozialbestattungen kann in Bezug auf die verstorbene Person nicht gesehen werden. Die Gründe für zunehmende Altersarmut liegen zumeist in gebrochenen Erwerbsbiografien, längerer Arbeitslosigkeit oder niedrigem Einkommen der Betroffenen, was in der Regel zu nicht auskömmlichen Renteneinkünften, geringen Ersparnissen und damit zu nicht ausreichender finanzieller Absicherung im Alter führt. Zu einer Sozialbestattung kommt es dann, wenn zum Beispiel die Erben (als bestattungspflichtige Personen) über zu wenig Mittel verfügen, um die Bestattungskosten zu übernehmen.

Frage 5. Welchen Zusammenhang sieht die Landesregierung zwischen bereitgestellten finanziellen Mitteln für Sozial- und ordnungsbehördlichen Bestattungen und der jeweiligen kommunalen Finanzkraft?

Die Bereitstellung von kommunalen Mitteln für die Finanzierung einer Sozialbestattung gehört zu den kommunalen Pflichtaufgaben und kann nicht von der bestehenden Finanzkraft abhängig gemacht werden.

Frage 6. Welche vergaberechtlichen Bestimmungen greifen ggf. bei Sozialbestattungen und ordnungsbehördlichen Bestattungen?

Hierzu liegen keine Erkenntnisse vor.

Frage 7. Wie verträgt sich aus Sicht der Landesregierung der notwendige Grundsatz der Pietät mit dem vorrangigen Grundsatz der Wirtschaftlichkeit bei öffentlichen Vergaben?

Hierzu liegen keine Erkenntnisse vor.

Frage 8. Plant die Landesregierung ggf. verbindliche Mindeststandards für Sozial- und ordnungsbehördliche Bestattungen in Hessen zu erlassen?

Es existieren bereits Empfehlungen für das Land Hessen zur Übernahme von Bestattungskosten gemäß § 74 SGB XII, auf die sich die kommunale Familie verständigt hat. Darüber hinaus sind keine weiteren Regularien geplant.

Frage 9. Plant die Landesregierung sich für bundesweit verbindliche Mindeststandards für Sozial- und ordnungsbehördliche Bestattungen einzusetzen?

Nein. Hierzu wird auf die Beantwortung der Frage 5 verwiesen.

Wiesbaden, 13. November 2019

**Anlage**

**Kai Klose**

## Kleine Anfrage der Abg. Christiane Böhm und Hermann Schaus (DIE LINKE) vom 6. September 2019 betreffend sozial- und ordnungsbehördliche Bestattungen in Hessen (Drucksache 20/1157)

Kommune/ Landkreis	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	bis 08/19	bis 30.09.
	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung	Sozial- bestattung		
Stadt Darmstadt <sup>1)</sup>	6	5	2	2	4	3	3	1	3	3	2	2	1	3	1		
Stadt Frankfurt a. M. <sup>1)</sup>	26	20	17	21	18	19	14	19	11	15	12	8	17	11	15		
Stadt Kassel	68	70	51	60	63	65	41	43	43	50	68	76	80	85	70		
Stadt Offenbach <sup>1)</sup>	4	4	1	9	7	1	4	1	7	3	keine Angaben	2	4	1	3		
Stadt Wiesbaden	11 <sup>1)</sup>	194	9 <sup>1)</sup>	7 <sup>1)</sup>	5 <sup>1)</sup>	7 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	5 <sup>1)</sup>	8 <sup>1)</sup>	8 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>	7 <sup>1)</sup>	263		
Bergstraße	4 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	41	79	67	68	76	71	95	72	55	66		
Darmstadt-Dieburg <sup>1)</sup>	2	keine Angaben	1	4	3	keine Angaben	2	1	4	3	4	4	4	3	1		
Fulda	53	52	56	53 <sup>2)</sup>	58	57	51	57	39	57	38	52	51	48	52		
Gießen	5 <sup>1)</sup>	8 <sup>1)</sup>	7 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	9 <sup>1)</sup>	90	70	76	63	81	102	92	74	69	62 <sup>2)</sup>		
Groß-Gerau	5 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	107	103	84	84	62	90	85	84	74	50	2		
Hersfeld-Rotenburg	keine Angaben	28	36	48 <sup>2)</sup>	66	63	67	91	57	68	73	67	74	59	48		
Hochtaunuskreis <sup>1)</sup>	3	5	7	2	5	6	1	5	2	keine Angaben	3	3	keine Angaben	2	3		
Landkreis Kassel	2 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	83	60	61	76	80 <sup>2)</sup>	87	58	51	60	76		
Lahn-Dill-Kreis	3 <sup>1)</sup>	6 <sup>1)</sup>	6 <sup>1)</sup>	8 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	7 <sup>1)</sup>	82	74	90	49	53	49	83	56	79		
Limburg-Weilburg	keine Angaben	98	95	108	3 <sup>1)</sup>	101	95	82	58	80 <sup>2)</sup>	71	81	73	89	87		
Main-Kinzig-Kreis	2 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	5 <sup>1)</sup>	6 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	121	136 <sup>2)</sup>	129	134		
Main-Taunus-Kreis	1 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>	keine Angaben	4 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	7 <sup>1)</sup>	keine Angaben	27	49	47	49	60	45	49 <sup>2)</sup>	61		51 <sup>2)</sup>
Marburg-Biedenkopf	2 <sup>1)</sup>	5 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	6 <sup>1)</sup>	69	87	88	69	66	60	75	87		
Odenwaldkreis	keine Angaben	3 <sup>1)</sup>	keine Angaben	keine Angaben	3 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	keine Angaben	21	46	56	54	52	49 <sup>2)</sup>	37	41		
Landkreis Offenbach <sup>1)</sup>	6	4	2	1	2	5	3	5	4	2	1	5	3	4	3		
Rheingau-Taunus-Kreis	22	36	39	57	54	64	57	49	46	44	30 <sup>2)</sup>	38	34	40 <sup>2)</sup>	21		
Schwalm-Eder-Kreis	0 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	5 <sup>1)</sup>	5 <sup>1)</sup>	50	63	61	73	44	39	49	45	55		
Vogelsbergkreis	1 <sup>1)</sup>	10	15	12	12	29	22	25	25	26	29	34	34	29	32		
Waldeck-Frankenberg	2 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>	3 <sup>1)</sup>	45	53	72	63	68	65	68	45	36	53	26 <sup>2)</sup>	
Werra-Meißner-Kreis	2 <sup>1)</sup>	43	37	56	62	78	57	40	41	59	39	54	46	36	40		
Wetteraukreis <sup>1)</sup>	5	2	2	4	4	2	5	5	6	keine Angaben	2	1	8	4	2		
<b>Summe</b>	<b>235</b>	<b>605</b>	<b>404</b>	<b>479</b>	<b>510</b>	<b>891</b>	<b>916</b>	<b>1043</b>	<b>1018</b>	<b>1125</b>	<b>1063</b>	<b>1219</b>	<b>1169</b>	<b>1082</b>	<b>1357</b>	<b>26</b>	<b>51</b>

<sup>1)</sup> nur Angaben des überörtlicher Trägers<sup>2)</sup> nur Angaben des örtlichen Trägers